

Förderrahmen im Vermittlungsbudget

Nr.	Förderart	Fördermöglichkeiten	Voraussetzungen	Förderdauer/-höhe	Abwicklung/Hinweise
1.	Kosten für Bewerbungen				
	Bewerbungskosten	<p>Erstellung und Versendung von schriftlichen Bewerbungsunterlagen</p> <p>keine Kostenübernahme bei Online-Bewerbungen: sollten einmalig Bewerbungsfotos erforderlich sein, dann Förderung VB-auf Nachweis bzw. Einschaltung Bewerbungsunterstützung (Kunden bei Aushändigung VB-Antrag darauf hinweisen - EGV, Vermerk,...)</p>	-	<p>Orientierungswert: 260,-€ (Jahresfrist)</p> <p>Pauschale: 5,-€/Bewerbung od. auf Nachweis</p>	In Abhängigkeit von den Forderungen in der EGV.

	<p>Reisekosten</p> <p>Fahrten zum Jobcenter sind keine VB-Leistungen (sondern §59 SGB II i.V.m. § 309 SGB III, extra Antrag)</p>	<p>Fahrt- und Reisekosten zu Vorstellungsgesprächen</p> <p>Fahrten zum AG zwecks Eignungsfeststellung (nicht Praktikum)</p>	<p>Notwendigkeit/Erfolg aus arbeitsmarktl. Sicht</p> <p>Formloser AG-Nachweis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - über Gesprächstermin - Initiative des Vorstellungsgespräches vom AG ausgegangen - keine Kosten-erstattung vom AG 	<p>0,20€/gefahrenen km/öffentliche Verkehrsmittel 2. Klasse</p> <p>=> kürzeste Route, Anwendung google-Maps-Routenplaner – mathematische Rundung der einfachen Entfernungskilometer, mit diesem Ergebnis wird weitergerechnet. Bei einer Abweichung der Entfernungskilometer zum Routenplaner ist für Team 9 für eine erhöhte Abrechnung durch die IFK eine Begründung zu liefern.</p>	<p>In der EGV stärker überregionale Eigenbemühungen einfordern (insbesondere Single-BG).</p>
	Tagegeld/Übernachtung	Hotel, Pension...	Hin- und Rückfahrt an einem Tag nicht möglich	in angemessener Höhe	-
2.	Mobilität				

	Reisekosten zum Antritt der Arbeitsstelle	1. Fahrt zur Arbeitsstelle	Auswärtige Arbeitsaufnahme (kein Pendeln möglich)	0,20€/gefahrenen km/öffentliche Verkehrsmittel 2. Klasse (tatsächliche Kosten) => kürzeste Route, Anwendung google-Maps-Routenplaner – mathematische Rundung. Bei einer Abweichung der Entfernungskilometer zum Routenplaner ist für Team 9 für eine erhöhte Abrechnung durch die IFK eine Begründung zu liefern.	Außerhalb Tagespendelbereich (mehr als 2,5 Std. Pendelzeit bei mehr als 6 Std. Arbeitszeit)
	Doppelte Haushaltsführung (Trennungskosten)	Wohnung am bisherigen Wohnort wird noch beibehalten (Familie zieht erst später nach, Kündigungsfrist-wenn nicht abwendbar)	Auswärtige Arbeitsaufnahme (kein Pendeln möglich)	max. 6 Mo. max. 260,-€/Mo.	Außerhalb Tagespendelbereich (mehr als 2,5 Std. Pendelzeit bei mehr als 6 Std. Arbeitszeit)

	<p>Fahrten zwischen Wohn- und Arbeitsstelle</p>	<p>Pendelfahrten (Fördermodalitäten wie bisher)</p> <p>Achtung: Bei Zeitarbeit nur max. bis zum AG-Sitz des Zeitarbeitsunternehmens, nicht zum Einsatzort (nicht zur Einsatzwechseltätigkeit), wenn die Zeitarbeitsfirma gem. Tarifvertrag keine Fahrkosten übernimmt.</p>	<p>Ab 20 km einfache Strecke (siehe Arbeitshilfe)</p>	<p>6 Mo./50%</p> <p>3 Mo./50% (Dänemark)</p> <p>max. 260,-€/Mo. (siehe Arbeitshilfe)</p> <p>=> kürzeste Route, Anwendung google-Maps-Routenplaner – mathematische Rundung der einfachen Entfernungskilometer, mit diesem Ergebnis wird weitergerechnet. Bei einer Abweichung der Entfernungskilometer zum Routenplaner ist für Team 9 für eine erhöhte Abrechnung durch die IFK eine Begründung zu liefern.</p>	 Dokument	<p>Bei weiterhin bestehender Hilfebedürftigkeit grundsätzlich Absetzung vom Einkommen gem. § 11 SGB II (dann keine Förderung über das VB)</p>
	<p>Mietwagen</p>	<p>Anmietung eines Leihwagens</p>	<p>Notwendigkeit zur Erreichbarkeit oder Ausübung der Beschäftigung muss vorhanden sein, z.B. keine Möglichkeit öffentliche Verkehrsmittel nutzen zu können...</p>	<p>max. 3 Mo.</p> <p>max. 550,-€/Mo.</p>		<p>Vordrucke usw. sind in der Jobcenter-Ablage => Integration => Vermittlungsbudget => Mietwagen zu finden</p>

	<p>Führerschein MPU Anschaffung od. Reparatur PKW</p> <p><u>Führerscheinförderung:</u> Vorrangig über FbW, auch Abgrenzung zur Freien Förderung beachten!</p>	<p>Kosten für den Erwerbs des Führerscheines, evtl. der MPU (Einzelfall abhängig) und Anschaffung od. Reparatur eines PKW</p>	<p>SV-Beschäftigung: Vorlage Arbeitsvertrag od. schriftliche Einstellungszusage</p> <p>Notwendigkeit zur Erreichbarkeit oder Ausübung der Beschäftigung muss vorhanden sein, z.B. keine Möglichkeit öffentliche Verkehrsmittel nutzen zu können...</p>	<p>Führerschein: max. 2.000,-€ PKW: max. 1.500,-€</p> <p>Übersteigende Kosten: ggf. Eigenanteil, wenn nicht im Einzelfall wichtige Gründe vorliegen, die zu dokumentieren sind.</p>	<p>3 Kostenvoranschläge Gewährung als Zuschuss</p> <p>Führerschein: EGV erforderlich (im Regelfall Dauer für den Erwerb 6 Monate)</p> <p>Anschaffung PKW: Vorlage Kaufvertrag + Fahrzeugbrief</p> <p>Bitte Arbeitshilfen beachten!</p> <div data-bbox="1666 612 1868 756" style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;">  VB_Fuehrerschein. doc </div>
	<p>Umzugskosten</p>	<p>Transport des Umzugsgutes bei auswärtiger Arbeitsaufnahme (kein Pendeln möglich)</p>	<p>Umzug muss grundsätzlich spätestens nach Beendigung der Probezeit + 3 Monate stattfinden <u>spätester Zeitpunkt:</u> innerhalb von 2 Jahren nach Aufnahme der Beschäftigung</p>	<p>Abwicklung gem. Arbeitshinweisen zu § 22 Abs. 3 SGB II (Punkt 10.2.1)</p> <p>Im Regelfall max. Förderhöhe: 2.000,-€ (darüber hinaus Abstimmung mit TL)</p>	<p>1.) Selbsthilfemöglichkeiten/ Eigenleistung 2.) Selbsthilfemöglichkeiten/ Eigenleistung mit 3-4 Helfern 2.) Kosten für einen Mietwagen - 2- 3 Kostenvoranschläge 3.) Transportunternehmen (ausnahmsweise unter strengen Voraussetzungen)</p>

3.	Arbeitsmittel Arbeitskleidung Ausrüstungsgegenstände	Blaumann, Zimmermannhose, Kellnerportemonaie usw.	Notwendig und vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Kostenvoranschläge	im erforderlichen und angemessenen Umfang	Arbeitsschutzkleidung ist vom AG zu stellen, keine Kostenübernahme durch das Jobcenter
4.	Sonstige Kosten: Nachweise Grundsätzlich werden keine Fahrkosten zur Erreichung der "Maßnahmestätte" übernommen (Eigenanteil), begründete Ausnahmen (Dokumentation) sind zulässig. Keine Vermittlung beruflicher Kenntnisse (dann FbW)!	ADR-Schein, Gesundheits- belehrung, Impfungen, Seetauglichkeits- zeugnis, vhs-Kurse (nicht Haupt- od. Realschulabschluss), Prüfungsgebühr bei Wiederholung Gesellenprüfung ohne Ausbildungs- und Umschulungsvertrag (Externenprüfung), Externen- Prüfung B1 (ohne Vorbereitung durch I-Kurs),... Anerkennung von ausländischen Berufsabschlüssen: - Beglaubigungen, Kopien - Übersetzungen - Verfahrensgebühren - Kosten zur Prüfungsvorbereitung (siehe Mail unter Ablaufverfahren)	Für die berufliche Eingliederung notwendig und angemessen	bis 500,-€ = Entscheidung IFK ab 500,-€ Absprache mit TL	Förderung nur möglich, wenn keine zertifizierte FbW- Maßnahme vorhanden ist. Muss Bestandteil einer EGV sein!

5.	Sonstige Kosten: Unterstützung der Persönlichkeit	Friseurbesuch, Waschsalon, ggf. für die Vorstellung erforderliche Bekleidung, Typberatung, Antiaggressionstraining, usw. Keine Aufstockung von KV-Leistungen (Brille, Zahnersatz, etc.)	Für die berufliche Eingliederung notwendig und angemessen	bis 500,-€ = Entscheidung IFK ab 500,-€ Absprache mit TL	Typische Bedarfe, die im Rahmen des FM festgestellt wurden. Muss Bestandteil einer EGV sein!
6.	Kinderbetreuungskosten bei Arbeitsaufnahme Einzelfälle, ausnahmsweise, kurzfristiger und vorübergehender Bedarf (Überbrückung eines Zwischenzeitraumes)!!!	Kommunale Eingliederungsleistungen dürfen nicht ersetzt werden, daher kommt hier nur eine Überbrückung für einen Zwischenzeitraum aufgrund einer sehr kurzfristigen Arbeitsaufnahme in Betracht.	Aufnahme einer SV-Beschäftigung Bescheinigung der Stadt, dass kein Platz/Tagesmutter zur Vergütung gestellt werden kann. Nachweis über angedachte Betreuung.	Orientierungswert: 130,- €/Monat Teamleitung entscheidet über Höhe/Dauer...	Kunden dringend raten bei der Stadt ihren Rechtsanspruch durchzusetzen. Team 9 führt eine Liste! Grundlage: Gem. Erklärung Bund-/Länder
7.	Weitere Sonstige Kosten	Individuelle Bedarfe, die im Rahmen des FM festgestellt wurden	Für die berufliche Eingliederung notwendig und angemessen.	bis 500,-€ = Entscheidung IFK ab 500,-€ Absprache mit TL	Kosten, die in die obige Struktur nicht reinpassen (Umgehungs- und Aufstockungsverbot beachten). Muss Bestandteil einer EGV sein!

Vollständiger Antrag: Antragsformular, entsprechende Anlage, evtl. Kostenvoranschläge u. Fachliche Stellungnahme/Entscheidung (an Team 9)